

## Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

042/15

Beschluss	
Nr.	vom
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:  
Stabsstelle OB-Büro

Bearbeitet von:  
Uhrich, Tobias

Tel. Nr.:  
82-2276

Datum:  
30.03.2015

1. **Betreff:** Mitgliedschaft der Stadt Offenburg  
Haus der Geschichte Baden-Württemberg

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Haupt- und Bauausschuss	15.06.2015	öffentlich

3. **Finanzielle Auswirkungen:**  
(Kurzübersicht)

Nein Ja

4. **Mittel stehen im aktuellen DHH bereit:**

Nein Ja

in voller Höhe  teilweise  
(Nennung HH-Stelle mit Betrag und Zeitplan)

\_\_\_\_\_ €

5. **Beschreibung der finanziellen Auswirkungen:**

1. **Investitionskosten**

Gesamtkosten der Maßnahme (brutto) \_\_\_\_\_ €

Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse usw.) ./.

\_\_\_\_\_ €

Kosten zu Lasten der Stadt (brutto) \_\_\_\_\_ €

2. **Folgekosten**

Personalkosten \_\_\_\_\_ €

Laufender Betriebs- und Unterhaltungsaufwand  
nach Inbetriebnahme der Einrichtung bzw. der  
Durchführung der Maßnahme

\_\_\_\_\_ €

Zu erwartende Einnahmen (einschl. Zuschüsse) ./.

\_\_\_\_\_ €

Jährliche Belastungen

200,00 €

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

042/15

Dezernat/Fachbereich:  
Stabsstelle OB-Büro

Bearbeitet von:  
Uhrich, Tobias

Tel. Nr.:  
82-2276

Datum:  
30.03.2015

---

Betreff: Mitgliedschaft der Stadt Offenburg  
Haus der Geschichte Baden-Württemberg

---

## **Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):**

Der Haupt- und Bauausschuss stimmt der Mitgliedschaft der Stadt Offenburg im „Freundeskreis des Hauses der Geschichte Baden-Württemberg e. V.“ ab dem 1. Juli 2015 zu.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

042/15

Dezernat/Fachbereich:  
Stabsstelle OB-Büro

Bearbeitet von:  
Uhrich, Tobias

Tel. Nr.:  
82-2276

Datum:  
30.03.2015

---

Betreff: Mitgliedschaft der Stadt Offenburg  
Haus der Geschichte Baden-Württemberg

---

## **Sachverhalt/Begründung:**

Das *Haus der Geschichte Baden-Württemberg* wurde 1987 gegründet. Mit seinen materialreichen Sammlungen werden nicht nur Zeugnisse der Vergangenheit bewahrt, sondern auch Wege zur Vergangenheit gebahnt und sucht dazu auch im Land immer wieder Kooperationspartner. 1997 beteiligte sich das Haus mit einer Revolutionsausstellung am Offenburger Freiheitsfest.

Der Förderverein des *Hauses der Geschichte Baden-Württemberg* wurde 2002 von einem Kreis von Persönlichkeiten, Unternehmen und Stiftungen des Landes Baden-Württemberg gegründet. Er begleitet das Museum durch seinen Rat und ermöglicht auch wichtige Ankäufe, um das hohe Niveau der Ausstellungen und der thematischen Vielfalt zu ermöglichen.

Aus dem Förderverein heraus wurde der *Freundeskreis* gegründet. Er will das Interesse aller Bevölkerungsschichten und insbesondere der Jugend an der Geschichte Baden-Württembergs und des deutschen Südwestens fördern und versteht sich als „Botschafter“ des Hauses der Geschichte.

Vertiefende Informationen unter: <http://www.hdgbw.de/>

## **Empfehlung der Verwaltung**

Die Stadtverwaltung hat bisher gute Erfahrungen mit der Mitgliedschaft in landesweiten Fördervereinen von Kulturinstitutionen und -verbänden gemacht (z.B. Generallandesarchiv Karlsruhe, Künstlerbund Baden-Württemberg). Sie erleichtern die Kooperation in den Bereichen Kunst, Kultur und Geschichte und fördern die Bindung zwischen Land und Stadt.

## **Finanzielle Konsequenzen**

Der Jahresbeitrag beträgt 200 €